







Schnupfen, Influenza, Erkältungen, Rheumatismus, Zahnreissen, Kopfschmerzen, Katzenjammer verschwinden überraschend schnell nach Einnahme von Comprimidos Bayer de Aspirina in Originalpackungen mit dem bekannten Bayerkreuz.

Die rauhe Jahreszeit kommt heran und es häufen sich wieder Erkältungen mit ihren zeitweilig schlimmen Folgen.

Der Kluge beugt vor!

Nach alten und neuen Erfahrungen stehen uns in den heissen Bädern, vor allem aber in den mässig gebrauchten Licht- oder auch Dampfbädern vorzügliche, gesundheitsfördernde Abtötungsmittel zur Verfügung. Ein Dampfbad oder dergl. in richtiger Weise verabreicht, ist äusserst angenehm in der Anwendung und wohltuend in der Wirkung.

Monteur

der Praxis in Aufstellen von Desinfektionsmaschinen hat, gesucht. Bezahlung wird nach der Leistung festgesetzt. Offerten an die Comp. Antarctica Paulista, Mooca, S. Paulo. 2944

Gesucht

per sofort ein guter Formner, der selbständig arbeiten kann, in der Giesserei von Bruno Meyer, Rio Claro 3108

Auto-Pianos n Pianos „Stiohal“

zu 10\$ u. 20\$ pro Woche! Artikel von unzeitweiliger Vorzüglichkeit. Kataloge verlangen u. sich in den Klub der Casa Abilio einschreiben lassen. Vertreter in São Paulo: Alencar Piedade & Co. Rua São Bento 47, Telef. 952 Postfach 324

Automobile „Metz“ und für Touren, zu 20\$000 und 50\$000 pro Woche.

Sich in Club A der Casa Abilio einschreiben lassen. Direkter Import von den besten Fabriken. Prospekte u. Informationen bei Alencar Piedade & Co. Rua S. Bento, Telefon 952, Postfach 324, S. Paulo

Gutes Hausmädchen

für eine kleine Familie per sofort gesucht. Näheres in der Exp. d. Ztg., S. Paulo 3111

Zu verkaufen

eine automatische Numeriermaschine. Näheres in der Exp. d. Ztg., S. Paulo 3107

Dr. Nunes Cintra

ist von seiner Reise nach Deutschland zurückgekehrt und steht seinen Klienten wieder zu Diensten. Spezialität: Krankheiten der Verdauungsorgane, der Lungen, des Herzens und Frauenkrankheiten. Wohnung: Rua Duque de Caxias N. 30-B. Sprechstunde: Palacete Bamberg, Rua 15 de Novembro, Eingang v. d. Rua João Alfredo 91, S. Paulo 2127 Spricht deutsch.

Gedankenaustausch.

Welcher älterer besserer Herr wäre geneigt, mit Fräulein aus guter Familie in Briefwechsel zu treten. Off. unter „M. W. 10.“ an die Exp., S. Paulo. 3093

Schöner Saal

an eine einzelne Dame zu vermieten. Rua Mauá Antonia N. 72, São Paulo. 3088

Reitpferde

in grösserer Anzahl zu Reitpartien stehen jederzeit zur Verfügung. Einige sehr zahme, besonders für Damen und Kinder passend. 840 Wilhelm Tolle, Sitio Mandaqui, S. Paulo.

Gebil. junger Mann

sucht Stellung irgendwelcher Art. Offerten unter „Hamburg“ an die Exp. ds. Bl., S. Paulo, erbeten 2940

Zu mieten gesucht

von deutscher Familie ein Haus bis zu 120\$000. Offerten unter „P. 66“ an die Exp. ds. Bl., S. Paulo. 3094

Dr. Lehfeld Rechtsanwalt

Establiert seit 1896: Sprechstunden von 12-3 Uhr. Rua Quitanda 8, 1. St. - S. Paulo

Grosses Haus

soeben renoviert, nicht weit vom Zentrum der Stadt, mit allen modernen Einrichtungen ausgestattet, mit schönem Garten, ist an eine bessere Familie per sofort zu vermieten. Rua 24 de Maio 18, S. Paulo (3085)

Victor Strauss deutscher Zahnarzt

Largo do Theouso 1. Ecke Rua 15 de Novembro Palacete Bamberg I. Etage Saal No. 2. 3085

Unterricht

erteilt in allen modernen Sprachen, Stenographie, kaufmännischen Rechnen, einfacher und doppelter Buchhaltung. Rua Lopes de Oliveira 57, S. Paulo. (gr)

Wasserfilter, Gramophone, Wagen Marke „Jaraso“, Artikel für elektrische Massage etc. bei wöchentl. Abzahlung von 2\$!!!

Sowie andere Artikel. Direkter Import. Alencar Piedade & Co. Rua S. Bento 47, São Paulo, Postfach 324.

Hotel Forster

Rua Brigadeiro Tobias N. 23 São Paulo

Willy Fladt Zahnarzt

In Deutschland diplomiert Spezialist für Zahnregulierungen Rua 15 Novembro 57, 1. Stock São Paulo

Kontorist

22 Jahre alt, 8 Monate hier, perfekt in Buchführung, mit guten Zeugnissen versehen, sucht entsprechende Stellung. Gef. Off. unter „H. H.“ an die Exp. ds. Bl., São Paulo.

Einige Herren

finden Kost und Logis Rua Washington Luis 29, S. Paulo. 3103

Deutsches Mädchen

ca. 15 Jahre alt, für leichtere Hausarbeiten gesucht. Näheres bei M. Platt, Brasilianische Bank für Deutschland, Rua Quitanda 131. Rio de Janeiro 3083

Wo

kann deutsches Mädchen Maschinen nähen und Wäsche ausbessern lernen? Offerten unter „A. B. N. 3099“ an die Exp. d. Bl., S. Paulo.

Eine anständiges Mädchen

zum Zimmer aufräumen wird gesucht. Rua Brigadeiro Tobias N. 1 S. Paulo 3106

Verschollens-Vorladung

Auf Befehl von Eventualerben hat das Bezirksgericht St. Gallen in der Sitzung vom 14. Juni 1912 die Eröffnung des Verschollensverfahrens über Forter, Johann Emil von St. Gallen, Sohn des Samuel Forter u. der Maria Elisabetha, geb. Specker, geboren am 9. November 1854, beschlossen.

Der Genannte, oder wer überhaupt von ihm bestimmte Nachricht geben kann, wird aufgefordert, sich innerhalb Jahresfrist von der erstmaligen Auskündigung an, (St. Gallisches Amtsblatt vom 21. Juni 1912) beim Präsidenten des Bezirksgerichtes St. Gallen, zu melden, andernfalls wird die Verschollenheit ausgesprochen werden. Johann Emil Forter hat sich nach Berichten zuletzt in Brasilien und Argentinien aufgehalten (1892-94).

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen Dr. Willwoll St. Gallen, 15. Juni 1912 (Z. G. 1676)

Liquidation MAISON DE BLANC RUA SEBASTIÃO PEREIRA, 40. Illustration of people in a social setting.

Mappin & Webb London, Paris, Rom, Biarritz, Lausanne, Johannesburg, Sheffield, Rio de Janeiro etc. etc. Fabrikanten des weltberühmten Silbers „Princeza“

DEPOSITO NORMAL. Gebrandet 1878. Neue Sendung von: Camembert Käse, Normandkäse, Reblochon Käse, Pont l'Évêque Käse, Roquefort Käse, Holl. Ralm Käse, Rejno Käse, Schweizer Käse, Kräuter Käse, Matjes, Hering

Eisenwaren Bauartikel - Werkzeug: für Handwerker Gobrahnsortige Farben in Pulver Leinöl - Terpentin-Oel - Bürsten und Pinsel Thomaz, Irmão & Co. Importeure - Caixa 923 - Telephone 969 Rua Theouso 11. Filiale: Av. Rangel Pestana 227 S. PAULO - Verkauf zu massigen Preisen.

A. Lange & Söhne Glas Uhrenmacher, 42 N. Rodrigo Silva, Rio Janeiro. DEUTSCHE UHRENFABRIKATION.

Galvão & Kölsch Rua da Boa Vista 56 - S. Paulo Spezial-Haus in gewöhnlichen und feinen Eisenwaren und Haushaltsgegenständen

Schreibmaschine, Jagdgewehre und andere Nutzartikel auf Abzahlung von 4\$ bis 6\$. Kataloge und Informationen bei Alencar Piedade & Co., Rua São Bento 47, Telephone 952, Postfach 324

Zu vermieten an ein ausl. Ehepaar ein Haus in der Rua Augusta 181 mit Garten und Bad. Bond vor der Türe. Der Schlüssel ist beim Barbier, gegenüber. Näheres in der Rua B. de Itapetinga 51, S. Paulo. 2941

Theatro Casino Emprez. Paschoal Segreto - S. PAULO - Direktion: A. Segreto HEUTE - 3. August - HEUTE 3931 Variété ersten Ranges Abwechslungsreiches Programm. Erste Klasse Künstler. Jede Woche Neuheiten. Jeden Sonntag und Feiertag Familien-Matinée Grosser Ball

Theater Municipal. Italienische Opern-Gesellschaft La Teatral Vom Theater Costanzi, Rom. Direktor: Walter Mocchi. (3031) Morgen Sonntag, den 4. August Morgen Manon Oper von Massenot Preise der Plätze: Camarotes avant-scène 300\$000 Cadeiras 25\$000 Frisas e camarotes 1. a 2. a fila 140\$000 Balcoes foyer 1. a 2. a fila 18\$000 Camarotes foyer 120\$000 Balcoes foyer outras filas 15\$000 Camarotes 2. a ordem 70\$000 Galerias 1. a 2. a fila 14\$000 Balcoes de la ordem outras filas 30\$000 Amphitheatro 7\$000 Balcoes de la ordem outras filas 25\$000 Amphi-theatro 7\$000 Billet-Verkauf von 10-5 Uhr in Café Guarany, Rua 15 de Novembro später am Theaterschalter.

Gegen Tatsachen sprechen keine Beweise. Auf Ehrenwort bestätige ich Ihnen, daß ich, trotzdem ich seit 10 Jahren an der furchtbarsten Krankheit, Syphilis, gelitten, und schon gänzlich an meiner Genesung verzweifelt war, da ich fast mein ganzes Vermögen auf die Heilung verwendet hatte, durch den Gebrauch von insgesamt 8 Flaschen des wunderbaren „Elixir de Nogueira, Salsa, Caroba und Guayaco“ des Pharmazeuten João da Silva Silveira geheilt wurde. Zum Beweise der Wahrheit des Gesagten, führe ich meine Freunde, Dr. Glycerio Velloso, Spezialist für venerische Krankheiten und João Dorfa, Kliniker von glänzendem Ruf als Zeugen an. Bahia, den 16. Januar 1910. José Cactano da Silva, Rua Dr. Pedro Autran Nr. 1. Zu haben in allen bessern Apotheken und Drogerien der Stadt. (6)

Angestellter Junger Brasilianer mit Praxis in der Buchführung und Korrespondent sucht Anstellung in einem Import-Engros-Geschäft. Besitzt gute Empfehlungen des Hauses, in dem er gearbeitet. Derselbe hat auch Praxis als Reisender und kennt die Staaten São Paulo und Minas Gerais. Ein Haus erster Klasse bevorzugt. Spricht nicht deutsch. Offerten unter Chiffre „S. B.“ an die Exp., S. Paulo. 3109

Farben aller Art Cementfarben für Cementplatten, Cementziegel, Steinholz, Asbestschleier u. Kunststeine aller Art, Eisenrostschutzfarben Kaltwasserfarben, P. lierrot liefern: Farbenwerke Wunsiedel (Bayern, Deutschland).

Nach neuer vorzüglicher Methode, erteilt Unterricht in Piano und Kompositionstheorie, der konservatorisch gebildete Musiklehrer Egmont Balz, Rua Sta. Christina 165, Rio de Janeiro (614)

Wohnung u. Pension gesucht von gutsituiertem Engländer bei einer guten deutschen Familie, die sonst keine Pensionisten hat. Zahlt gat. Off. Caixa Correio 511, S. Paulo

Zu vermieten ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang, Gas und Bad im Hause. Rua Washington Luiz 47, S. Paulo 3097

Perfekte Köchin für Familienhaus gesucht. Avenida Paulista 112, S. Paulo. 3079

Zu vermieten zwei freundliche Zimmer, zusammen oder einzeln, an Ehepaar od. ledige Herren. Rua Canindé 75, S. Paulo.

Polytheama S. Paulo Emprezza Theatral Brasileira Direktion Luiz Alonso South-American-Tour. Heute! 3. August Heute Volks-Vorstellung Mephistofeles Oper von A. Boito Morgen, Volks-Matinée Aida Preise der Plätze: Frizas (posse) 12\$000; camarotes (posse) 1\$000; cadeiras de 1. a 3000; entradas 2\$000; galeria 1\$000.

Cinema Cabaret Praça Antonio Prado No. 2 Freier Eintritt - Kein Aufschlag auf die Preise des Hauses - Gutes Restaurant und Bar. Bis 2 Uhr morgens Feine Soupers Für Sonntage Spezialmenu Getränke der besten europäischen Marken

Casa Lemcke Rua 15 de Novembro 5 Rua 15 de Novembro 5 Telephone N. 258 Letzte Neuheiten in Wollstoffen für Tailleur - Kostume Lemcke & Sternberg

PORTLAND-ZEMENT Marke Saturn Portland-Zement-Fabrik Saturn in Brunsbüttelkoog - Deutschland. Der beste aller bekannten Zemente Die Analysen, welche die höchsten Vorzüge darthun, wurden in den Laboratorien Europas, in den polytechnischen Schulen S. Paulo's und Rio de Janeiro's hergestellt, ebenso wie auch in der Kommission de Saneamento und der Zentralbahn. Obige Marke wurde bereits an nachstehende Aemter geliefert, welche voll des höchsten Lobes waren: An das Kriegsministerium, Justizministerium u. Ministerium für innere Angelegenheit, Verkehrsministerium, Marineministerium, die Zentralbahn, Commissão de Saneamento de Santos, Kraft- und Lichtenabnehmung in Ribeirão Preto, Oeste de Minas-Eisenbahngesellschaft und viele andere Privat-Eisenbahngesellschaften. Importeure für Brasilien: Theodor Wille & Co. Santos, Rua Santo Antonio 54 und 56 S. Paulo, Largo do Ouvidor 2 - Rio de Janeiro, Av. Rio Branco 79

Landaufenthalt Auf einer Fazenda, in gesunder Gegend, ist das Wohnhaus zu vermieten. Zu erfragen Rua Consolação 431, S. Paulo 2795

CASA LUCILLUS. Holl. Voll-Heringe Roquefort Camembert Brie-Steppen Normando Emmenthaler Limburger Alpenkräuter Käse Rua Direita N. 53-B São Paulo Zu vermieten ein neues Haus in der Rua Monte Alegre (Perdizes), S. Paulo. Bond an der Ecke. Zwei Schlafzimmer. Saal, Veranda, Küche und grosser Garten. 2942

Wer braucht tüchtige kaufmännische Kraft, die mit deutsch, französisch, engl., italien, portugiesischen (nicht perfekt) Sprachkenntnissen ausgestattet, mit allen Bureauarbeiten inkl. Buchführung wohlvertraut ist. Off. unter „Treu und Ffress“ an die Exp., S. Paulo. Grosses schön möbl. Zimmer in besserem Privathause, ev. kleine möblierte Villa od. Departement v. deutschem Ehepaar zu mieten gesucht. Off. unt. F an die Exp. ds. Bl., S. Paulo 2946

José F. Thöman Konstruktor Rua 15 de Novembro N. 32 Neubauten - - - Reparaturen - - - Eisenbeton - - - Pläne - - - Voranschläge gratis Deutscher Kontorist mit guter Handschrift, 34 Jahre alt, ledig, 1 1/2 Jahre in Brasilien, spricht zieml. portugiesisch, sucht irgend eine Beschäftigung. Off. unt. K. S. an die Exp. d. Ztg., S. Paulo (3057)

Theatro S. José 2339 - S. Paulo Emprezza Theatral Brasileira Direktion: Luiz Alonso Grosse Operetten-Gesellschaft E. LAHQZ Heute 3. August Heute 8 1/2 Uhr abends Die lustige Witwe Operette in 3 Akten von Fr. Lehár Sonntag Matinée Preise der Plätze: Frizas 30\$000, Camarotes 25\$000, Camarotes Altos 10\$000, Cadeiras 5\$000, Amphitheatro 3\$000, Balcoes 2\$000, Galerias numeradas 1\$500, Geraes 1\$000.

Kalk- und Sandsteinindustrie. Deutscher Monteur mit Erfahrung in obigem Industriezweig, wünscht mit Kapitalisten in Verbindung zu kommen zur Gründung von Fabriken für Mauersteine. Suchender erteilt gern Informationen über Fabrikation, sowie über die von deutscher Fabrik fabrizierten Maschinen, welche in dieser Branche die erste war und zur Zeit die grösste ist, und bereits mehrere Hundert solcher Ziegelfabriken eingerichtet hat. Die gesamte Montage aller Maschinen und Einrichtungen, sowie die Inbetriebsetzung würde obiger Monteur übernehmen. Ebenso die Anfertigung von Projekten, Zeichnungen und Kostenschlägen besorgen. Auch event. Beteiligung, wenn gewünscht. Gef. Off. erbeten unter „Kalk-Sandstein-Industrie“ an die Exp., S. Paulo. 3038

# CASA ALLEMÃ

# Inventur-Ausverkauf




**Gesundheit, Kraft und Energie**  
sind die höchsten Güter des Lebens.

Wenn Sie dieselben verloren haben, suchen Sie die selben nicht durch unbedachte Drogen oder Alkohol wiederzuerlangen. Kraft für den gesamten Organismus giebt, wie ein Tonikum das beste medicinische Nahrungsmittel

**Scott's Emulsion**

In Kürze werden Sie die kräftigende Wirkung empfinden, und das beste ist, sie ist bleibend.

Verlangen Sie nur die echte Scott's Emulsion.

**Korrespondent**  
deutsch, guter Stilist, vorzügliche Zeugnisse, sucht sofort Stellung. Offerten erbeten unter „Korrespondent“ an die Exp. ds. Bl., S. Paulo.

**Violin-Unterricht**  
erteilt  
**Carlos Aschermann**  
Schüler des berühmten Virtuosen Professor Cesar Thompson, Brüssel.  
Rua General Jardim 79  
S. PAULO

**30 Bauplätze**  
à 3 Contos de Reis, in Mitte von Sant' Anna, beste Lage, Bond in der Nähe, verkauft Sion Wueherer, am Friedhof von Sant' Anna wohnhaft. 3 Jahre Zahlungsfrist. S. Paulo (2576)

Die alleinige  
**Deutsche Wurstfabrik**  
Ph. Wennesheimer & Schlafke  
S. Paulo

unterhält Niederlagen:  
**Mercado S. João** Stand N. 40  
(vormals Ernst Bischof)  
**Mercado R. 25 de Março** Stand 62  
(Eckstand am Haupteingang der Ladeira João Alfredo)  
empfiehlt täglich frisch  
**Wiener Würste, Fleisch-, Blut-, Brat- u. Trüffelwurst, Hamburger Rauchfleisch, Gebäckert Speck und Rippen, gepökelte Zungen etc. etc.**

Für gute Ware wird garantiert  
Bestellungen auch aus dem In- u. Ausland für Veredelung u. Festlichkeiten werden prompt erledigt u. erlauben wir uns, auf unsere neue **Aufschnittmaschine** aufmerksam zu machen.  
Fabrik: Rua Mauã No 23.

**Elektrotechnik**  
Reform Symplex  
Schule für Elektrotechnik  
Tages- und Abendkursus  
Rua Amaral Gurgel 52 - S. Paulo

**Jede sparsame Hausfrau**  
sollte nicht versäumen, alte Strümpfe zu verwerten. Strümpfe von den feinsten bis zu den gröbsten werden angestrichen, sowie alle Arten neue Strümpfe nach bester Wiener Methode ohne Naht pünktlich ausgeführt, zu den billigsten Preisen. Auf Wunsch werden dieselben auch abgeholt.  
H. M. Hell  
Rua 13 de Maio Nr. 153  
S. Paulo.

**Mellin's Food**  
aufgelöst in Kuhmilch, kann den Kindern von Geburt an gegeben werden. Mellin's Food ist frei von Stärke.  
Agenten: **Nossack & Co., Santos**

**Casa Christoffel**  
Praça Antonio Prado N. 4  
S. PAULO.  
Reichhaltiges Lager von Zuckerwaren aller Art.  
Kakao - Schokolade - Cakes  
Pralines - Confituren  
Bomben in eleganter Aufmachung  
Aufmerksame Bedienung  
Mässige Preise

**Santos**  
Gut möblierte Zimmer am Seestrande, luftig u. elektrisch beleuchtet sind an einzelne Herren zu vermieten, mit oder ohne Pension. Kalte und warme Bäder im Hause. Elektrischer Bond vor dem Eingang Ponta da Praia No. 104, Santos.  
Rudolf Gryther

**Pensão Heib**  
Rua Quintino Bocayuva N. 33  
São Paulo,  
Pension per Monat 85\$000  
Einzelne Mahlzeiten 2\$000  
Reiche Auswahl von gutgepflegten Weinen, Bieren und sonstigen Getränken. Aufmerksame Bedienung

Portugiesisch und Englisch  
Ein akadem. gebildeter Lehrer B. A. Col. Goldersfeld lehrt nach erwählter Methode Portugiesisch und Englisch. - NB. Nachhilfe in Griechisch und Latein. - Alameda os Andradas 16, S. Paulo.  
Richard.

**Für Geschäftshäuser**  
arbeitet, mit allen Tricks der Reklame vertraut, Kataloge und Reklame-Aufsätze aus. Off. unter „folg“ an die Exp., S. Paulo.

**Wiener Damenschneiderei**  
erstklassig, empfiehlt sich für alle in ihr Fach einschlagenden Arbeiten. Mässige Preise. Elegante Form. Prompte Bedienung. Rua Lopes de Oliveira 57, S. Paulo. (gr)

**Dr. Raul Briquet**  
Geburtshelfer u. Frauenarzt  
Arzt in der Maternidade - an der Polyklinik u. der Santa Casa. Sprechzimmer Largo Theodoro 5, Palast Bamberg. Saal N. 2 von 2-4 Uhr nachmittags. Leistet jedem Rufe pünktlich Folge. Telefon 3111  
São Paulo.

**Schweizer Hilfsverein „Helvetia“**  
São Paulo  
Vorläufige Anzeige.  
**Grosses Schweizerfest**  
am 1. September  
auf der Chacara des Vereins „Deutsches Krankenhaus“

**Austro-Americana**  
Dampfschiffahrts-Gesellschaft in Triest

Nächste Abfahrten nach Europa:  
Eugenia 21. August  
Sofia Hohenberg 4. September  
Der Postdampfer  
**Laura**  
geht am 3. August von Santos nach Rio, Teneriffe, Almeria, Neapel u. Triest.  
Passagepreis 3. Klasse nach Teneriffe 125 Fros., Almeria 160 Fros., nach Neapel 195 Fros., Trieste 200 Fros. und 5 Prozent Regierungssteuer.

Nächste Abfahrten nach dem La Plata:  
Sofia Hohenberg 16. August  
Atlanta 31. August  
Oceania 11. September  
Der Postdampfer  
**Eugenia**  
geht am 5. August von Santos nach Montevideo u. Buenos Aires  
Passagepreis 3. Klasse: 45\$000 und 5 Prozent Regierungssteuer.

Diese modern eingerichteten Dampfer besitzen elegante komfortable Kabinen für Passagiere 1. und 2. Klasse, auch für Passagiere 3. Klasse ist in liberalster Weise gesorgt. Geräumige Speisensäle moderne Waschräume stehen zu ihrer Verfügung.

Der prachtvolle Schnelldampfer  
**„Kaiser Franz Josef I.“**  
von 16 500 Tonnen und 19 Meilen Geschwindigkeit geht am 20. Oktober von Santos (21. Oktober von Rio) nach Teneriffe, Barcelona, Neapel und Triest aus - Reisedauer bis Neapel 12 Tage.  
Schnelle Reisen.  
Wegen weiterer Informationen wende man sich an die Agenten  
**Bombauer & Comp**  
Rua Visconde de Inhauma 84 - RIO DE JANEIRO  
**Giordano & Comp.**  
S. PAULO - LARGO DO THESOURO 1

**Bis 15. August**  
bieten wir durch unsere

# Sonderverkaufstage

für

## Damen- und Kinder-Konfektion

eine äusserst günstige Gelegenheit zum Einkauf von Kostümen, Mäntel, Paletots, Umhängen, Strassenkleidern, Gesellschaftskleidern für Teater und Ball, Kinder-Paletots und Cãpes zu bedeutend ermässigten Preisen

**Grosse Ausstellung**  
in sämtlichen Schaufenstern  
der Rua Direita u. Rua S. Bento

# Casa Enxoval

Klaussner & Co. - S.

**Hamburg-Südamerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft**

Passagier-Dienst:  
Cap Verde 15. September  
Cap Roce 29. September  
Passagier- und Frachtdampfer  
Pernambuco 4. September  
Tucuman 11. September  
São Paulo 23. September

Schnelldienst zwischen Europa, Brasilien und Rio da Prata.  
Nächste Abfahrten von Rio de Janeiro nach Europa:  
Cap Arcoana 9. August  
Cap Orizgal 23. August  
Cap Branco 8. September  
Cap Vilano 25. September  
Cap Finisterre 30. September  
Cap Arcoana 12. Oktober  
Cap Orizgal 30. Oktober  
Cap Branco 9. November  
Cap Vilano 27. November  
Cap Finisterre 2. Dezember

Nach Rio da Prata:  
Cap Orizgal 5. August  
Cap Branco 16. August  
Cap Vilano 7. September  
Cap Finisterre 13. September  
Cap Arcoana 24. September

Alle Dampfer dieser Gesellschaft sind mit den modernsten Einrichtungen versehen und bieten deshalb den Passagieren 1. u. 2. Klasse den denkbar grössten Komfort - Diese Dampfer haben Arzt an Bord, ebenso wie portugiesischen Koch und Aufwärter und bei sämtlichen Klassen ist der Tischwein im Fahrpreis mit eingeschlossen bis Portugal. - Wegen Frachten, Passage und sonstigen Informationen wende man sich an die Agenten

**E. Johnston & Co., Limited**  
Rua Frei Gaspar 12, SANTOS - Rua Alvares Penteado 21 (sob.) S. Paulo

**Lloyd Brazileiro**  
Der Dampfer  
**SIRIO**  
geht am 3. August von Santos nach Paranaguã, Antonina, S. Francisco, Itajubã, Florianopolis, Rio Grande, Pelotas, Porto Alegre, Montevideo u. Buenos Aires.  
Der Dampfer  
**JUPITER**  
geht am 10. Aug. von Santos nach Paranaguã, Antonina, S. Francisco, Itajubã, Florianopolis, Rio Grande, Pelotas, Porto Alegre, Montevideo und Buenos Aires.  
Der Dampfer  
**LAGUNA**  
geht am 3. August von Santos nach Paranaguã, Antonina, S. Francisco, Itajubã, Florianopolis, Rio Grande, Pelotas, Porto Alegre, Montevideo und Buenos Aires.  
Der Dampfer  
**E. J. Ribeiro Campos**  
Praça da Republica 2 (Sobrado)

**Lampor' & Holt Linie**  
Passagierdienst zwischen Brasilien und den vereinigten Staaten.  
Der Dampfer  
**Byron**  
geht am 3. August von Santos nach Rio de Janeiro  
Bahia  
Trindad  
Barbados und New-York  
Wegen weiteren Informationen wende man sich an die Agenten  
**F. S. Hamshire & Co.**  
S. Paulo, Rua 15 de Novembro 20  
Santos, Rua 15 de Nov. 30 Sobrado

**Hamburg-Amerika Linie**  
363 Dampfer mit 929.493 Tons.  
Nächste Abfahrten: „König Wilhelm II.“ 14. September, „Blücher“ 5. Oktober.  
Der Doppelschrauben-Schnelldampfer  
**König Friedrich August**  
Kommandant G. Baehmann  
geht am 16. August mittags von Rio nach  
Lissabon,  
Vigo, Southampton,  
Boulogne s/n. u. Hamburg  
Reise nach Europa in 11 und 19 Tagen. Telegraphie ohne Draht an Bord.  
Auskunft erteilen die General-Agenten für Brasilien:  
**Theodor Wille & Co.**  
S. PAULO: Largo do Ouvidor 2.  
SANTOS: Rua Santo Antonio 54 56.

**Hamburg Amerika - Linie.**  
363 Dampfer mit 929.493 Tons  
Nächste Abfahrten: „Habsburg“ am 15. Oktober, „Hohenstaufen“ am 29. Oktober  
Der Postdampfer  
**Habsburg**  
Kommandant L. Bussmann  
geht am 4. August von Santos nach Rio, Bahia, Madeira, Lissabon, Leixões, Boulogne und Hamburg.  
Diese Dampfer sind mit allen Bequemlichkeiten und allem Komfort versehen. Telegraphie ohne Draht zur Verfügung der Passagiere  
Fahrpreise: I. Klasse nach Hamburg M. 600. - I. Klasse nach Portugal M. 500. III. Klasse nach Europa inkl. Regierungssteuer 40\$  
Auskunft erteilen die Agenten  
**Theodor Wille & Co.,**  
S. PAULO: Largo do Ouvidor 2. - SANTOS Rua Santo Antonio 54, 56.  
Rio: Avenida Central 97

**R. M. S. P. P. S. N. C.**  
The Royal Mail Steam Packet Company.  
Mala Real Ingleza  
Nächste Abfahrten nach Europa:  
Yraguaya Der Schnelldampfer  
**Amazon**  
geht am 6. August von Santos nach Rio, Bahia, Pernambuco, Madeira, Lissabon, Vigo, Cherbourg und Southampton.  
Der Schnelldampfer  
**Asturias**  
geht am 6. August von Santos nach Montevideo und Buenos Aires.  
Drähtlose Telegraphie (System Marconi) an Bord.  
Alle Dampfer haben Arzt, Stewards, Stewardessen und französischen, portugiesischen und spanischen Koch an Bord.  
Es werden Eisenbahnbillets von LA PALICE nach PARIS verkauft. Alle weiteren Auskünfte werden in der Agentur erteilt.  
**Rua S. Bento N. 50 - S. PAULO**

**The Pacific Steam Navigat on Company.**  
Mala Real Ingleza  
Nächste Abfahrten nach Europa:  
Oria Der Schnelldampfer  
**Oropesa**  
geht am 14. August von Santos nach Rio, São Vicente, Las Palmas, Lissabon, Leixões, Vigo, Corunna, La Palice u. Liverpool  
Drähtlose Telegraphie (System Marconi) an Bord.  
Alle Dampfer haben Arzt, Stewards, Stewardessen und französischen, portugiesischen und spanischen Koch an Bord.  
Es werden Eisenbahnbillets von LA PALICE nach PARIS verkauft. Alle weiteren Auskünfte werden in der Agentur erteilt.  
**Rua S. Bento N. 50 - S. PAULO**

**Norddeutscher Lloyd Bremen**  
Der Dampfer  
**„Crefeld“**  
geht am 14. August von Santos nach Rio, Bahia, Pernambuco, Madeira, Lissabon, Antwerpen und Bremen.  
Passagepreis 3. Klasse nach den europäischen Häfen  
**30\$000**  
exklusive Regierungssteuer.  
Alle Dampfer dieser Gesellschaft haben Arzt an Bord, ebenso portugiesischen Koch und Stewards. Passagiere dritter Klasse erhalten Tischwein.  
Weitere Auskünfte erteilen die Agenten  
**Zerrenner, Bülow & Co.**  
S. Paulo: Rua de S. Bento N. 81  
Santos: Rua Sto. Antonio 23 u. 26

Endlich ein 1000 Fuss langer Ozeandampfer

Die Mitteilung, daß die White Star Linie im Begriff stehe, einen Ozeandampfer von 1000 Fuß Länge erbauen zu lassen, illustriert am deutlichsten die ungeheuren Fortschritte der Schiffsbau-Technik.

Robert Fulton's erstes Dampfschiff „Clermont“ war 130 Fuß lang, Dasselbe wurde 1808 vom Stapel gelassen. Hundert Jahre später, 1908, hatte die „Mauretania“, die bis dahin größte Länge von 790 Fuß erreicht; sie war also sechsmal so lang, als Fulton's erstes Dampfboot.

Schon in dem kurzen seitler verfloffenen Zeitraum hat die „Olympic“ diese Länge bis auf 882 Fuß ausgedehnt und nun kommt das neueste Schiffsprojekt mit 1000 Fuß Länge.

Dieser neueste Ozeandampfer, der unter dem bezeichnenden Namen „Gigantic“ den Atlantischen Ozean befahren soll, gibt gleichzeitig eine Idee, was noch alles für Wunder der Schiffsbau-Technik zu erwarten sein werden. Das Schiff wird nicht weniger als 14 Stockwerke mit einer Gesamthöhe von 144 Fuß haben.

Die Länge der „Gigantic“ wird mit ihren 1000 Fuß also noch weit das 700 Fuß hohe New Yorker Metropolitan-Gebäude überragen, das größte Gebäude der Erde.

Die „Olympic“ der White Star Linie ist mit ihren 882 Fuß bis jetzt das größte Schiff; die Cunard Linie erbaut aber jetzt ein neues Schiff, die „Aquitania“, von 900 Fuß, und der neue Dampfer der Hamburg Amerika-Linie, der „Imperator“, wird 910 Fuß lang. Die „Gigantic“ wird ihn sehr bald weit übertreffen. Ein Wettbewerb kulturgeschichtlicher Bedeutung.

Die „Gigantic“ wird eine Schiffswelle von 114 Fuß Länge erhalten und wird für 4000 Passagiere und eine Besatzung von 1000 eingerichtet. In den ersten Kajüte können 1500 Passagiere Platz finden.

Mit dieser Menschenzahl und der Masse von Räumern wird das Schiff einer kleinen Stadt entsprechen; es wird Gärten, Turnplätze, Promenadenwege, Theater, Konzertsäle, Verkaufslöke, Restaurants ein Opernhaus, Telegraphen-Bureau, ein Hospital, Vergnügungsplätze usw. haben.

Einer der hervorragendsten Schiffsbau-Techniker der Gegenwart, Lord Pirrie, vertritt die Ansicht, daß mit der Länge der „Gigantic“ noch lange nicht die Maximalleistung erreicht worden ist. Dasselbe kann noch ganz bedeutend vergrößert werden, vorausgesetzt, daß die Dimensionen der Hafenplätze, für welche diese Schiffe bestimmt sind, das ermöglichen.

So kann beispielsweise den New Yorker Hafen kein Schiff mit einem größeren Tiefgang als 40 Fuß befahren. Der Tiefgang der „Olympic“ ist 38 1/2 Fuß. Aber noch die die „Gigantic“ vom Stapel läuft, wird wahrscheinlich die Fahrstraße für die großen Ozeandampfer des New Yorker Hafens ganz bedeutend vertieft worden sein.

Auf den neuesten Riesendampfern wird ganz besonders auf die sportlichen Neigungen der Passagiere Rücksicht genommen werden. Die deutschen Dampferlinien machten damit den Anfang, indem sie auf ihren Dampfern Turnsäle errichteten.

Seitdem haben sich die neu erbauten Schiffe darin überboten. Die „Olympic“ hat einen Platz für Golfspiel eingerichtet. Die „Gigantic“ fügt neue Plätze für Baseball, Fußball, und Tennis hinzu. Das Schwimmbecken des Dampfers wird größer sein, als irgend ein in New York befindliches.

Ungewöhnlich wie die Dimensionen sind auch die Kosten: Die „Olympic“ hat 10.000.000 Dollars gekostet; die Kosten für die „Gigantic“ werden auf 12.000.000 Dollars berechnet.

Unter den Vergnügungsorten der neuen Dampfer erfreuen sich die Konzertsäle, sowie die Wandelbilder- und Vaudeville-Theater des größten Zuspruches.

Eine Telefon-Zentralstelle wird den Verkehr der Passagiere auf dem Schiff und eine Station für drahtlose Telegraphie nach dem Festland und nach anderen Schiffen vermitteln.

Ein Dunkelzimmer, das unentgeltlich benutzt werden kann, ermöglicht es, auf dem Schiff gemachten photographischen Aufnahmen zu entwickeln.

Eine tägliche Zeitung wird an Bord herausgegeben, welche die drahtlos eingelaufenen Neuigkeiten und die Kurse der amerikanischen und europäischen Börsen veröffentlicht. Finanzleute an Bord des Schiffes können sich dadurch über den Stand der Kurse informieren und, je nachdem Aktien kaufen oder verkaufen. So kann Einer an Bord dieses Dampfers ein Vermögen erwerben, oder — verlieren.

Für schwächliche Passagiere, die sich in der frischen Luft aufhalten möchten, aber zum Gehen zu schwach sind, befindet sich auf dem Schiff eine Bahnlinie, die rings am äußersten Rand des Verdecks läuft.

In den drei Hospitälern, die sich auf dem Schiff befinden, können nicht nur alle Krankheiten behandelt, sondern auch chirurgische Operationen vorgenommen werden.

Für Aeroplane wird ein Landungsplatz auf dem oberen Deck vorgesehen sein; von dort können dieselben auch emporsteigen. Der ganze Luftschiffverkehr ist noch in der Kindheit. Aber wahrscheinlich in einer nahesten Zukunft wird es sich häufig ereignen, daß Aeroplane die raschere Verbindung zwischen den Schiffen und dem Festland herstellen.

Eine weitere Neuerung sind seebüchtige Motorboote an Stelle der Rettungsboote. Durch sie und die drahtlose Telegraphie werden die Gefahren der Schiffbrüche und Schiffuntergänge der Hauptsache nach beseitigt.

Schon jetzt bietet ein großer, moderner Ozeandampfer die sicherste Reisegelegenheit, die es gibt.

Die „Gigantic“ wird in 40 von einander getrennten Abteilungen geteilt sein, deren Stahlwände jeder dieser Abteilungen abschließen. Im Augenblick der Gefahr genügt der bloße Druck auf den Knopf, um diese Stahltüren zu schließen. Ein Register von elektrischen Lichtern, die, je nachdem, hell oder dunkel leuchten, wird erkennen lassen, welche Türen dieser Abteilungen geöffnet sind, und welche geschlossen. Auf dem oberen Deck wird ein Café eingerichtet werden, dessen Tische zwischen lebenden Gewächsen stehen, so daß man nur noch durch das Schwanen des Schiffes daran erinnert wird, daß man auf See ist. Die Motoren des Schiffes werden voraussichtlich Turbinen sein, die nicht durch Kohlen, sondern durch Kohlenöl in Betrieb gesetzt werden. Dadurch wird eine bedeutende Raumersparnis erzielt werden.

Zur Zeit sind zwölf Dampfer von diesem Motor-Typ im Bau begriffen. Zwei von je 6000 Tonnen Gehalt fahren im Dienst der Hamburg Amerika-Linie. Die Maschinen füllen nur ungefähr ein Drittel des bisherigen Raumes. Die Motoren können in Zeit von 5 Minuten in Betrieb gesetzt werden, während bei der Maschinerie der bisherigen Betriebe

15 Stunden vorher die Kessel geheizt werden mußten.

Schon beschäftigt sich die spekulative Technik mit der Möglichkeit, die Schiffe durch Elektrizität zu treiben, die ihnen drahtlos von den Kraftstationen des Landes zugeführt werden soll.

Die „Deutsche Schiffsahrtsgesellschaft“ stellt zur Zeit interessante Experimente an mit dem Schiff eines Nürnberger Erfinders, das tatsächlich ohne Maschinen und ohne Besatzung fährt. Die elektrische Kraft von einem Turm auf dem Schiff, leitet die Tünnen auf den Stationen für drahtlose Telegraphie, leitet die Bewegungen desselben. Das Schiff bewegt sich, als würde es von einem Steuermann gelenkt. Verschiedene farbige Lichter lassen erkennen, ob das Schiff genau seiner Leitung vom Ufer aus gehorcht.

Die deutsche Marine-Verwaltung beabsichtigt, dieses System bei ihren Torpedo- und Unterseebooten einzuführen. Allen Anschein nach wird es auch bei den Lenkbalkons Verwendung finden.

Wenn es gelingen sollte, dieses System auch auf Ozeandampfer zu übertragen, so würde das eine völlige Umwälzung im Schiffsbau bedeuten. Dreiviertel des Raumes, der jetzt noch für Maschinen, Kessel- und Kohlenräume verwendet wird, könnte dann erspart werden.

Nach diesem System könnte die „Gigantic“ statt der beabsichtigten 5000 Personen deren 1000 mehr tragen.

Seckkrankheit wird es auf diesen Schiffen nicht mehr geben. Da ihre Länge über mehrere Wellenberge hinweg reicht, wird dadurch alles Schwancken vermieden.

Die Kämme der großen Wogen des Atlantischen Ozeans sind durchschnittlich 330 Fuß von einander entfernt.

Die „Majestic“ mit ihrer Länge von 565 Fuß kann nur über zwei Wellenberge hinweg reichen. Wenn sie von einer Woge in der Mitte gehoben wird, sind ihre beiden Endteile nur verhältnismäßig wenig im Wasser, so daß die ganze Struktur des Schiffes einer geradezu gefährlichen Spannung unterworfen ist.

Bei dem 1000 Fuß langen Schiff aber, das drei Wellenberge bedeckt, kommt diese Gefahr in Wegfall.

Am unteren Teil der Seitenwände des Schiffes befindet sich ein System für submarine Signale, die

durch Glocken gegeben werden, so daß selbst im dichtesten Nebel die Schiffe sich deutlich voneinander warnungssignale schicken können.

So wird die „Gigantic“, das „Schiff der Zukunft“, bald schon das Schiff der neuesten Gegenwart sein. Die Technik wird sich alsdann mit einem anderen und noch vollkommeneren „Schiff der Zukunft“ beschäftigen.

Eine derartige schwimmende Stadt wird Möglichkeiten mit sich bringen, an die zur Zeit noch niemand denkt.

Humoristisches.

Aufrichtig, Else, „Was tust Du eigentlich, um Deine Hände immer so weiß und zart zu erhalten?“ — Anne: „Nichts.“

Aus dem Geographie-Unterricht. Lehrer (der gern mit Gedächtnisstützen arbeitet): „Nennen mir die Schweizer Universitätsstadt am Nordufer des Genfer Sees.“ Kind (schweigend). Lehrer: „Denke doch einmal an ein kleines Tierchen, das der Mensch zum Ungeziefer rechnet.“ (Laut — aune.) Kind (judem ein freudiger Strahl des Verständnisses über sein Gesicht huscht): „Florenz!“ (Flo — renz!)

Rache. Fräulein Aellich (nach laugen Jahren eine Freundin wiedersehend): „Appropos, erinnern Sie sich noch des jungen Herrn Zabel, der Sie immer wegen Ihrer roten Haare neckte? Haben Sie sich denn wenigstens für seine Händchen revanchiert?“ — Freundin: „Gewiß, ich bin ja schon seit sechs Jahren mit ihm verheiratet!“

Praktische Höflichkeit. Hausfrau (der in der Trambahn einen Sitzplatz hat, zum Fräulein, das stehen muß): „Dürfte ich Ihnen vielleicht meinen Platz anbieten. Fräulein, und ä Dutzend Krugknöpfe oder ä Packet Haarnadeln?“

Das Opfer. „Woran ist ihr Mann eigentlich gestorben, Frau Schulze?“ — „Wissen Sie, Frau Müller, wenn man's recht nimmt, am schlechten Einschenken; das kommt er Ihnen in den Tod nicht leiden, und da hat er immer noch eins getrunken, um die Sache wieder in's gleiche zu bringen.“

BRONCHIOL

Spezifisches Heilmittel gegen akute und chronische Bronchitis, Asthma, Grippe oder Influenza, sowie gegen alle Erkrankungen der Atmungsorgane. Bronchiol ist ein höchst wirksames Medikament, dessen antiplogistische, entzündungshemmende Eigenschaften seine Anwendung auf des Beste empfehlen, ganz besonders bei Brust- und Hals-schmerzen, bei Grippe, Influenza, Keuchhusten, Asthma u. Lungenentzündung. Es lindert ebenso den Husten der Schwindsichtigen, wie es überhaupt jede Erkältung der Atmungsorgane, Heiserkeit u. Husten beseitigt. Bronchiol lindert Husten in wenigen Stunden, es befördert die Transpiration und schafft gesunden und ruhigen Schlaf, wenn man es abends einnimmt. Bronchiol ist eine sehr glückliche Vereinigung verschiedener balsamischer, hindernder, die Atmungsorgane günstig beeinflussender Heilmittel, wie Terpentin, Tolu balsam, Bromform u. anderen pflanzlicher Stoffe, deren günstige Wirkungen wissenschaftlich nachgewiesen und welche einzeln von den namhaftesten Aerzten aller Länder, bei den oben angeführten Krankheiten mit Vorliebe u. bestem Erfolge angewendet werden. Bronchiol, bei dessen Herstellung die peinlichste Sorgfalt beobachtet wird, ist von äusserst angenehmem Geschmack, eine Eigenschaft, welche schon für sich allein geeignet ist, ihm weiteste Verbreitung zu sichern. Selbst solche, welche beim Gebrauch von Medikamenten Widerwillen empfinden, nehmen Bronchiol mit Freuden so bald sie es einmal kennen gelernt haben.

Gebrauchsanweisung.

Bronchiol, ein wahrer Brustbonbon, kann unvermischt, oder in etwas Wasser, oder auch in Orangen-, Malven- oder Melissenblüttee genommen werden. Erwachsene sollen 5-7 Esslöffel während des Tages, also ungefähr alle drei Stunden, während der Nacht jedoch alle zwei Stunden einen Löffel voll nehmen. Kinder über zwei Jahre sollen nicht mehr, als alle zwei Stunden einen Teelöffel voll nehmen. Allmählich jedoch kann man die Dosis bis auf 5-7 Löffel voll steigern. Kinder unter zwei Jahren können 2-3 Teelöffel voll in Orangenblüttee oder Malven-Tee einnehmen. Die angezeigten Dosen können je nach Umständen vermehrt resp. die Zwischenzeit verkürzt werden. Für gewöhnlich nimmt man Bronchiol morgens nüchtern, und des abends kurz vor dem Zubettgehen ein. Man kann es aber auch zu jeder Tages- u. Nachtzeit einnehmen, da es die Verdauung durchaus nicht stört u. die intestinalen Organe nicht angreift, w. es vielfach bei anderen Brustmitteln der Fall ist, welche anscheinlich Mengen Opium oder das diesem verwandte Morphinum enthalten.

Nachdem das Bronchiol von seinem Erfinder, dem anerkannt tüchtigen, deutsch-brasilianischem Arzte, Herrn Dr. G. Wilken, welcher sich seit langer Zeit die Erkenntnis und Heilung der Brust- u. Lungenleiden zur speziellen Aufgabe gemacht hat, gewissenhaft u. gründlich in jahrelanger Praxis erprobt u. seine hindersche u. heilende Wirkung vollat erwiesen war, wurde es unter anderem auch in Deutschland, in dem Berliner Charité-Krankenhaus anerkannt u. verwendet, in demselben Institut, in welchem seinerzeit sein Erfinder unter Beihilfe des Dr. Lehmann, damals ersten Assistenten von Prof. Dr. von Leyden, die Wirksamkeit der nun in Bronchiol vereinigten Heilmittel u. die davon an Kranke zu verabfolgenden Mengen festgestellt, voraus erhell, dass dasselbe ein Präparat ist, welches mit bestem Gewissen empfohlen werden kann. Bronchiol wird bereits heute von hiesigen medizinischen Notabilitäten benutzt und bei Behandlung oben angeführter Erkrankungen mit bestem Erfolge verwendet.

Encerados Ingleses

Os unicos legitimos e a preço conveniente só na CASA NATHAN

Rua São Bento 43 u. 45 - São Paulo

Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft

BERLIN General-Vertreter für São Paulo und Minas: Companhia Paulista de Electricidade Ausführung elektrischer Anlagen jeder Größe und Umfangs für Stark- und Schwachstrom. — Depot sämtlicher Materialien für elektrische Anlagen. Vertreter der Telefon-Fabrik Aktien-Gesellschaft vormals J. Berliner, Hannover. Komplettes Lager von Telefonen, kompletten Telefonstationen, sowie sämtliche Materialien für Fernsprech-Anlagen. Haupt-Gesamt: Rua São Bento Nr. 55 - São Paulo

Materialien für Bauten.

Zement — JOSSON, steht in Verwendung in den militärischen Festungswerken der Republik Argentinien, wurde bei Versuchen der „Banc d'Eprouves“ de l'Etat bevorzugt im Eisenbahnministerium, Sektion für Post- und Telegraphenwesen Belgiens. Resistenz 60 Kg. SOUD, Resistenz 60 Kg. SELECT, Resistenz 45 Kg. Eisen-Walz-Barren für ZEMENT ARMATUR. Gebälk von Stahl. — Resistenz 41 Kg. pro qm in q. Asbest-Dochziegel, Marke „Eternit“; hält ewig. Ziegeln, Schottische, Licht durchlassend. Glas-Fliesen, braun. Mosaik, zu Dekorationszwecken usw. Wand- und Stuckfarben. Frische Lackfarbe für Kunstgegenstände. Deploye-Metall für Wände und Stuck. Scheiben für Fenster in allen Größen. Guss-Röhre allerbesten Qualität. Kleine Wagen. Man übernimmt Bestellungen auf alle genannten Artikeln, auch nach auswärtig zu konkurrenzlosen Preisen.

Die Empresa de Aguas Gaxosas

Sociedade Anonyma Rio de Janeiro — Rua Riachuelo 92 Telephone 2561 — Caixa 244 — Telegr.-Adresse: B.1.2 Rio unterhält ein ständiges Lager der verschiedenen ins Braufach sowie in die Fabrikation von Getränken aller Art einschließlichen Artikel, wie: Hopfen — Malz — Körke — Essenzen — Fleischeln — Karamell — Drogen — Citronensäure — Weinsteinensäure — ausführliche Kohlensäure in Tuben ferner Maschinen zum Füllen, Korken, Flaschenpülen — 24 Hähne, Zapfen, Fässer, Bürsten, Schwefelsäure usw.

Bertholdo Waehnelde

Rio de Janeiro Bureau: Rua Visconde de Inhaúma No. 80-1. Lager: Avenida Rio Branco No. 50 Tel Adresse: Bertholdow - Postkasten: N. 1262 Telephone-Bureau: No. 1204 Telephone-Lager: No. 3559

Reichhaltiges Lager von: Elektrischen Beleuchtungskörpern u. Installations- Material für Licht- und Kraftanlagen. Uebernimmt jegliche Installation v. Kraft u. Licht Elektrische Motore der Ganzschen Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft - Budapest. Sägerei-Maschinen von G. L. P. Fleck Söhne, Reimickendorf. Bohrmaschinen - Taxameter-Apparate Feldstecher 12- u. 18-facher Vergrößerung von Busch

Banco Allemão Transatlantico

Zentrale: Deutsche Ueberseeische Bank, Berlin. Gegründet 1866 Kapital und Reserve 37.500.000 Mark Rua da Alfandega 11 Rio de Janeiro Rua da Alfandega 11 Uebernimmt die Ausführung von Bankgeschäften aller Art und vergütet für Depositen: Im Konto-Korrent 2 Prozent p. a. Auf festen Termin für Depositen per 1 Monat 3 Prozent p. a. „ „ „ 3 Monate 4 Prozent p. a. „ „ „ 6 „ 5 Prozent p. a. Auf unbestimmten Termin: Nach 3 Monaten jederzeit mit einer Frist von 30 Tagen kündbar 5 Prozent p. a. In „Conta Corrente Limitada“ mit Buch 2130 (Mit besonderer Genehmigung der Bundesregierung) 4 Prozent p. a.

Automobil-Unfall-Versicherung

Die „Companhia Nacional de Seguros“ übernimmt Haftpflichten bei Unfällen durch Automobil, Schaufenster und Schaukästen, Fahrwerke etc. etc. — CENTRALE: S. PAULO — Largo de Thesouro No. 5 Filiale: RIO DE JANEIRO — Rua da Allandega No. 24 (vorläufig) Agentur: SANTOS — Rua Rosario No. 15 Verlangen Sie Prospekte

Colorante für Butter

Marke: Ochsenkopf Artikel erster Qualität Rein und unschädlich Mit grossen Resultaten in ganz Europa und den Verein. Staaten gebraucht.

Abraham Alfa-Laval sowie sonstige Maschinen für die Butterfabrikation.

Einige Agenten und Deposittäre Hopkins, Caser & Hopkins 75 Rua Theophilo Ottoni 77 RIO DE JANEIRO

Zahnarzt Vornehme Arbeit — mässige Preise — Prompte Bedienung Pedro van Tol (2830) holländischer Zahnarzt Rua Florenço de Abreu 12-a In der Nähe vom Largo S. Bento — São Paulo

Chapelaria Martins

S. Paulo, Rua 15 de Novembro 22 :: empfiehlt ihr stets reichhaltiges Lager in Hüten insbesondere in Habig-Hüten, Wien.

Empresa de Aguas Gaxosas

Sociedade Anonyma Rio de Janeiro Rua Riachuelo 92 Telephone No 2561 Caixa 244 Telegr.-Adresse: B.1.2 Rio Lager in Nicteroy, Rua Vis. Uruguay, in Piedade, Rua Amazonas 23

liefert prompt frei ins Haus Soda-Limonade 1\$800 Ginger-Ale 4\$500 Agua-Mineral 5\$000 Tonic-Water 4\$500 pro Dutzend exklusive Flaschen 2158 Syphons zu 300 Reis exkl. Flaschen Refrigerantes, Fruchtsäfte, Liköre, Essig

Sociedade Tubos Mannesmann, Ld.

RIO DE JANEIRO Caixa Postal 191 Natlos gewalzte Mannesmann - Stahl - Muffenrohre für Wasser- und Gasleitungen. Rohre unzerbrechlich, auf 80 Atm. geprüft, in Länge von ca. 7-12 mtr. Gewicht halb so gross wie Gussrohr. Niedrige Transportkosten. — Leichte Montage. Natlos gewalzte Mannesmann-Stahlrohr - Masten für Stromzuführung und Beleuchtung. Telegraphen- und Telefonmasten. Natlos gewalzte Mannesmann-Siederohre, Flanschenrohre für Hochdruckleitungen, Bohrröhre, Gewinderöhre. — Turbinen-Leitungsrohre. —

União Brasileira

Sociedade Paulista Beneficente e de Peculios Sitz: Rua S. Bento 21, I. Stock - Telephon 2712, - Caixa 410 - S. PAULO (2803)

Unter obigen Namen hat sich in São Paulo eine Versicherungsgesellschaft gebildet, welche sich folgende Ziele gesteckt hat: 1. Darlehen bis zu 20.000\$000 Erbberechtigten, Beneficiat-Erben, Legatären ihrer Mitglieder zu gewähren. 2. Mit 1.000\$000 zu den Begräbniskosten der verstorbenen Mitglieder beizuspringen. 3. Den Mitgliedern die Möglichkeit zu bieten, während ihres Lebens, durch ein Los zwei Prämien im Gesamtwerte von 20.000\$000 zu gewinnen, wenn drei Todesfälle auf einander folgen. Die Gesellschaft gestattet, dass Eheleute sich als eine Person eintragen lassen. Dies gewährt den Vorteil, dass sie bei jedesmaligen Todesfälle nur eine Prämie zu leisten haben. Diesen Vorteil gewährt einzig und allein die „União Brasileira“, welche auf diese Weise ermöglicht, dass der Mann der Frau und umgekehrt die Wohltat der Prämie zukommen lässt. Aufnahmebedingung: Eintrittsgebühr, inklusive ärztliche Untersuchung 70\$00, Beitrag 18\$000. So genießt man mit 88\$000 das Mitgliedsrecht, und die Möglichkeit, im Leben zwei Prämien, insgesamt zu 20.000\$000 zu gewinnen. Die „União Brasileira“ ist eine rein wohltätige Anstalt, welche ausser den genannten Zwecken noch jedesmal, so oft ein Los in der oben angegebenen Weise, auf sie fällt, 13.000\$000 zur Errichtung einer Wohltätigkeits-Anstalt im Staate São Paulo spendet. Wegen Prospekt und näheren Informationen, wende man sich an den Sitz der Gesellschaft, wo man ebenfalls gute Agenten und Reisende aufnimmt. Direktorium: Dr. José Adriano Marrey Junior, Präsident; Dr. Sylvio Portugal, Sekretär; Joaquim Vieira Pinto Barbosa, Schatzinst.; Dr. Olympio Portugal, Arzt.

# Banco da Provincia do Rio Grande do Sul

Gegründet 1858  
 Capital Rs. 10.000.000\$000 :: Stammhaus: Porto Alegre :: Reservefonds Rs. 6.116.667\$300  
 Filialen und Agenturen an allen bedeutenden Plätzen des Staates Rio Grande do Sul.  
**Rio de Janeiro - Rua da Alfandega 21**

**Depositos populares**  
 Begrenzter Konto-Korrent - Verkehr von Rs. 50\$000 bis zu 5.000\$000 bei 4 1/2 % Jahreszinsen, ermächtigt durch Dekret der Bundesregierung vom 31. Dezember 1909. Die Zinsen werden Ende Juni und Dezember gutgeschrieben, Wöchentlicher Rückzahlungen von mindestens Rs. 20\$000 bis zu 1.000\$000 erfolgen ohne vorherige Benachrichtigung.

**Stender's**  
 Die Marken Conquistas, Alfredos, Havana Flor, Luzinda, Excelsior, Pedrita, Lola No. 2 sind überall zu haben.

**Moderne Schönheitspflege**  
  
**Institut de Massage**  
 Beauté et Manicure  
 von Babette Stein, Rua Cesario Motta 63, São Paulo

Natürliche Schönheitspflege, bestehend in Gesicht-Lichtbäder mit Farbenbestrahlung, Gesicht-Dampfbäder mit Kräuter- und Roburador-Zusätzen, Gesichtsmassage mit kosmetischen Cremes und pneumatischen Apparaten, Kopfwaschen. Allgemeine Massage, sowie Thurebraud'sche, für Frauenleiden.

**Casa Edison**  
 S. PAULO  
**AVIS.**  
 Nachdem wir uns entschlossen hatten, neuerdings eine unsern Geschäfte anzugliedern, beehren wir uns heute, unsern Freunden und Kunden mitzuteilen, dass wir soeben eine Mastersonung von vielen tausenden verschiedenen und allermodernten Spielsachen erhalten haben, welche wir nunmehr ausstellen und zu konkurrenzlosen Preisen zum Verkauf bringen.  
**Phonolas - Trichterlose Sprech- u. Musikapparate**  
 von 65\$000 aufwärts  
 Neues Platten-Repertoire soeben angekommen.  
 Besuchen Sie bitte unser neues Haus  
**Kein Kaufzwang**  
 Rua 15 de Novembro No. 55.

**Dr. Carlos Niemeyer**  
 Operateur u. Frauenarzt  
 behandelt durch eine wirksame Spezialmethode die Krankheiten der Verdauungsorgane und deren Komplikationen, besonders bei Kindern.  
 Sprechzimmer und Wohnung Rua Araucario 2, S. Paulo  
 Sprechstunden von 1-3 Uhr.  
 Gibt jedem Ruf sofort Folge.  
 Spricht deutsch. 2594

**GASTHAUS "Weisse Taube"**  
 Rua do Triunpho 3-5, S. Paulo  
 hält sich dem verehrten reisenden Publikum bestens empfohlen. — Vorzügliche Küche, helle Zimmer, gute Betten. — Tischweine, Antarcica-Schuppen u. Flaschenbiere stets zur Auswahl. — Aufmerksame Bedienung. — Besondere Preise — Pensionisten werden angenommen. Monatspension 90\$ und 60\$, Tagespension 4\$ u. 3\$. Die Besitzerin  
 Mathilde Friedrichsson

**Hotel Albion**  
 Rua Eriquedo Tobias 89  
 (in der Nähe der Bahnhofe)  
 São Paulo  
 empfiehlt sich dem reisenden Publikum. — Alle Bequemlichkeiten für Familien vorhanden — Vorzügliche Küche und Getränke. Gute Bedienung zu mässigen Preisen. — Gelegentlich Wunsch hält sich bestens empfohlen.  
 Der Inhaber: José Schneeberger.

**Dr. Affonso Azevedo**  
 homöopathischer Arzt u. Kind. für Frauen u. Kinder  
 Sprechst. R. José Bonifacio 12 von 3-4 Uhr  
 Wohnung R. Cons. Nobis 117  
 Telefon 970 — São Paulo

**Tokayer ff.**  
 für schwache Kinder und Reconvalescenten  
 Flasche = Rs. 58000  
 1/2 " = " 34000  
 Pharmacia e Drogeria Ypiranga  
 Rua Direita 55, São Paulo

**Dr. Alexander Hauer**  
 ehem. Assistent an den Hospitälern in Berlin, Heidelberg, München und der Geburtshilf. Klinik in Berlin  
 Consultorium:  
 Rua Alfandega 79, 1-4 Uhr  
 Wohnung:  
 Rua Corré de Sá 5, Sta. Theresa 2123  
 Rio de Janeiro

**Dr. W. Seng**  
 Operateur u. Frauenarzt.  
 Telefon N. 38. 2097  
 Consultorium und Wohnung:  
 Rua Baião Itapetinga 21  
 Von 12-4 Uhr. S. Paulo, 3048

**Hotel u. Restaurant Diener**  
 99 Rua Mauá N. 99  
 (antiga Rua da Estação 9)  
 gegenüber dem englischen und dem Sorocabana Bahnhofe.  
 Bei Anknuff und Abgang der Züge findet man immer kalte und warme Speisen.  
 Telefon No. 636  
 H. Diener.

**Feuerversicherungs-Gesellschaft Guardian Assurance Company Ltd.**  
 LONDON  
 Etabliert seit 1831  
 Kapital 2.000.000 Pf.  
 Fonds 6.460.000  
 Jährliche Renten 1.180.000  
 Diese Gesellschaft übernimmt die Versicherung von Magazinen, Waren, abständen, Wohnhäusern, Möbeln etc. für mässige Prämien.  
**E. Johnston & Comp., Ltd.**  
 Rua Frei Gaspar N. 12 (sob.) - SANTOS

**Dr. Stapler**  
 ehem. Assistent an der allgem. Poliklinik in Wien, ehem. Chef-Chirurg div. Hospitaller etc. Chirurg am Fortgites Hospital, Operateur und Frauenarzt.  
 Rua Barão de Itapetinga 4, S. Paulo, Von 1-3 Uhr.  
 2076) Telephon 1407.

**Produkte**  
**Rio Grande do Sul**  
 Weine - verschiedene Marken und Typen  
 Honig - aus der bekanntesten Imkerei von Emilio Schenk  
 Konserven - Wiener Wurstchen, Leberwurst, Gulasch, Schinken u. s. w. aus der Fabrik von Carlos H. Oderich in S. Sebastião do Caby  
 Bier - Fruchtkonserven u. s. w. 2306  
 Billige Preise.  
 Man verlange meine Preisliste  
**Adega Rio Grandense - A. Rist**  
 Rua 7 de Setembro 77  
 Rio de Janeiro

**LUX**  
 Bewährtes Haarwasser  
 beseitigt die Schuppen und verhindert das Ausfallen der Haare.  
 Hergestellt in der Pharmacia da Luz  
 Rua Duque de Caxias 17, S. Paulo

**Dr. Fischer Junior**  
 Rechtsanwalt  
 S. Paulo - Rua Direita 2  
 Caixa Postal 881  
 Sprechstunden v. 12-5

**Kaufen Sie keine Artikel für den Haushalt, bevor Sie die reduzierten Preise des Hauses**  
**L. Grumbach & Cia.**  
 Rua S. Bento 89-91, S. Paulo  
 einer gefälligen Durchsicht unterzogen haben.

**-Casa Wainberg-**  
 Travessa Seminario 32, S. Paulo  
 Man sehe!  
**Konkurrenzlose Preise**  
 Damen-, Kinder- u. Herrenhüte, Weisswäsche. Reiches Lager in Mänteln für Damen und Kinder, aus Samt und feinen Stoffen. Güte, vornehme u. gewöhnliche Handtaschen, Kragen für Herren und Damen, Manschetten, Regen- und Sonnenschirme, Kinderspielsachen.  
**Unglaublich billig** ... **Fast geschenkt!**  
 Gegenüber dem Mercado São João

**Maschinen-Schlosser u. Monteur**  
 Seit 20 Jahren bei einem der grössten Eisenbahn-Unternehmen im Innern in selbständiger ungekündigter Stellung (Leiter der Montage-Abteilung für Lokomotiven etc.) wünscht sich zu verändern. Derselbe ist mit allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten, sowie mit elektrischen Anlagen vollständig vertraut und rechtfertigt glänzend jedes in ihm gesetzte Vertrauen.  
 Offerten unter **Prima Referenzen** an die Exp. ds. Bl. S. Paulo erbeten.

**Brasilianische Bank für Deutschland**  
 Gegründet in Hamburg am 16. Dezember 1887  
 von der Direccion der Disconto-Gesellschaft, Berlin und der Norddeutschen Bank in Hamburg, Hamburg  
 Vollenbezahltes Aktienkapital Mk. 10.000.000  
 FILIALEN  
 Rio de Janeiro -- São Paulo -- Santos -- Porto Alegre -- Bahia  
 Korrespondenten an allen Plätzen Telegrammadressé für sämtliche Filialen: ALLEMABANK.  
 Die Bank zieht auf alle Länder Europas, die La Plata-Staaten, Nordamerika, usw.  
 Vermittelt Auszahlungen, besorgt den Ankauf und Verkauf, die Aufbewahrung und Verwertung von Wertpapieren und befasst sich mit der Einziehung und Diskontierung von Wechseln, sowie mit allen übrigen bankmässigen Geschäften.  
 Für Konto-Korrent-Depositen mit 30 tägiger Kündigung (Spargelder) von 500\$000 bis 20.000\$000 4 Prozent p. a.  
 Von 3 bis 6 Monaten 4 1/2 % p. a. | von 6 bis 9 Monaten 4 1/2 % | von 9 bis 12 Monaten 5 0/2 % p. a.  
 Bei Depositen dieser Art hat die Einzahlung, sowie bei Fälligkeit die Entgegennahme von Kapital und Zinsen in S. Paulo an der Kasse der Bank zu erfolgen dergestalt, dass irgend welcher Briefwechsel mit den Einlagen nicht verbunden ist.

### Die verschwundene Münze.

Ein Erlebnis aus der St. Petersburger Gesellschaft.  
 Von Dr. R. Polly.

Ein ausserlesenes Herrnesouper vereinigte in dem prunkvollen Jungesellenheim des Bankvorstehers Leon Leontjewitsch einen kleinen Kreis von rühmlichen Bekannten um den Hausherrn: Hofwürdenträger, Diplomat, Parlamentarier, einen kaiserlichen Generaladjutanten.  
 Die üppigen Tafelfreuden näherten sich bereits ihrem Abschlusse, als der Hausherr eine etwa thalergrösse, papierummwickelte Goldmünze aus der Westentasche hervorholte, um sie seinen Gästen zu zeigen. Nicht allein als Seltenheit, sondern als Unikum!  
 Das kostbare Stück, in der Runde umhergereicht, fand gebührende Bewunderung — kam jedoch nicht mehr zu seinem Besitzer zurück. Die Münze war plötzlich, Niemand vermochte sich darüber Rechenschaft zu geben, in welchem Augenblick, noch weniger an welcher Stelle im Kreise der Gäste, spurlos verschwunden. Radikal, gleich einem Stecknadelkopf.  
 Mit Aufbietung der gesamten Dienerschaft wurden die ganze Tafel, Geschirre, Speisereste, Tafel- und Mundtücher in allen Faltchen, schließlich auch die Fußböden und Teppiche abgeleuchtet, durchsucht und umgewendet: — alle Mühe erwies sich als vergeblich. Das Unikum kam nicht wieder zum Vorschein.  
 Painvolles, fast unheimliches Schweigen hatte die bis nun so laubhafte Tafelunterhaltung abgelöst. Man vermeinte fast jeden Atemzug zu hören; die nur mit stärkster Willensziplin niedergebaltene tiefe Erregung der Gäste an ihren verstörten Gesichtern abzulesen. Niemand wagte seinen Nachbar mit vollem Blicke anzusehen. Die kaum ausdenkbare Gemüts Spannung aller Anwesenden verschärfte sich von Sekunde zu Sekunde.  
 Leichenblaß und mit unsicherer Stimme erhob sich endlich der Gastgeber:  
 „Meine Herren! Die Situation ist für uns ausnahmslos gleich furchtbar. Ich bin überzeugt, daß nur ein widriger Zufall sie geschaffen und im nächsten Augenblick einer befriedigenden Lösung zuführen wird. Ich bitte Sie als Ehrenmänner damit einverstanden zu sein, daß jeder sich einer Leibesuntersuchung unterwerfe.“  
 Gleichsam als hätten diese Worte den Bann der herrschenden Totenstille gebrochen, riefen alle Anwesenden dem Redner wie aus einem Munde ein kräftiges Bravo zu. Jeder schnellte mit einem Ruck in die Höhe, um tünlichst als erster sich für die Vornahme der Durchsuchung zur Verfügung zu stellen.  
 Bis auf einen! Der wirkliche Särsrat und Kammerherr, Exzellenz Sergei Anatoljewitsch, durchbrach das Stimmengewirr mit einem Aufschrei, in dem sich Todesangst und höchste Empörung durchdrangen: „Ich protestiere!“  
 Mit nervösen Zucken in den verzerrten Zügen und flackerndem Blick, den linken Arm an die Stuhllehne gestützt, schrie er mit fast heiserer Stimme:  
 „Ich protestiere gegen die uns zugemutete schwere Beleidigung. Ich dulde unter keinen Umständen, solch schmachvolle Prozedur an mir vorzunehmen.“  
 Wiederum war lautlose Stille in dem großen Raum eingetreten. Aller Augen waren zornig, fast drohend, auf den Sprecher gerichtet, der ersichtliche Mühe hatte, seine Haltung zu bewahren.  
 Der Hausherr erklärte in erzwingender eisiger Ruhe: „Sergei Anatoljewitsch! Sie haben sich durch Ihren Protest selbst ausreichend gekennzeichnet. Ich nehme von meinem Vorschlag Abstand und verzichte auf die Wiedererlangung meines Eigentums!“ Die Tafel wurde unmittelbar nach diesen Worten aufgehoben. Man ging mit dem widersprechend-

sten Empfindungen auseinander. Niemand tauschte den Abschiedsgruß mit dem Stigmatisierten.  
 Am folgenden Morgen brachte ein Diener des Bankvorstehers seinem Herrn die verlorene geblauete Goldmünze. Sie hatte sich auf der Rückseite eines Tellerrandes in einer überlaufenen Geleimasse festgekapselt und hatte sich erst beim Abwischen des Geschirrs gelöst.  
 Der erfreute, zugleich aber auch wegen seiner gestrigen Rücksichtslosigkeit dem Kammerherrn gegenüber tief beschämte Leon Leontjewitsch beeilte sich, auf schnellstmögliche Wege seine gestrigen Gäste in Kenntnis zu setzen. In erster Reihe den falsch Verdächtigten unter gegebenen Entschuldigungen.  
 Eine Stunde später erhielten sämtliche Tafelteilnehmer des Vorabends eine Souper Einladung auf den folgenden Tag von seiner Exzellenz. Der Bankvorstand unter Hinzufügung der besonderen Bitte, die verschwunden gewesene und wieder zu Stande gebrachte Goldmünze mitzubringen.  
 Die Abendtafel bei Sergei Anatoljewitsch verlief unter begrifflicher Befangenheit und in gespannter Erwartung der kommenden Dinge. Erst beim Dessert nahm der heutige Gastgeber das Wort. Zunächst bat er Leon Leontjewitsch, seine mitgebrachte Münze vor allen Augen auf eine ihm vom Diener bereit gehaltene Silberplatte zu legen. Dann entnahm der Hausherr seiner Geldtasche eine Münze und legte diese neben die andere. Um darauf fortzuführen:  
 „Meine Herren! Leon Leontjewitsch hat uns am vorgestrigen Abend seine hier vor Ihnen liegende Goldmünze mit dem Bemerkn gezeigt, daß es sich um ein unersetzliches, weil nicht wieder existierendes Unikum handelt. Diese Behauptung ist unaufrichtig. Ich weiss, daß auch ich Münzen sammle. Vor vier Tagen habe ich die gleiche, allerdings seltene Münze erstanden. Durch ein verhängnisvoll gewordenes Zufallsfall hatte ich ein Gastabend unseres Freundes die Münze in der Absicht zu mir gesteckt, sie Ihnen zu zeigen; da kam die andere Münze abhanden. Bitte vergleichen Sie, um sich von der Uebereinstimmung beider Münzen zu überzeugen. Jetzt wissen Sie, weshalb ich gegen eine körperliche Durchsuchung Einspruch erheben mußte!“

### Synode von Mittelbrasilien.

Vom 28. bis 30. Juni 1. J. tagte in Rio die konstituierende Synode der Deutsch-Evangelischen Gemeinden von Mittelbrasilien. Sie war im ganzen von 10 Gemeinden beschiedt, die außer den Pfarrern noch je einen Gemeindevertreter entsandt hatten. Dieser Zusammenschluß bedeutet zweifellos einen wesentlichen Fortschritt gegenüber dem bisherigen Zustande, wo die eine Gemeinde von der anderen kaum mehr als die Tatsache ihres Bestehens wußte und nur die Pfarrer gelegentlich miteinander in Berührung traten. Gilt schon im gewöhnlichen Leben, daß die Vereinigung zersplitterter Kräfte eine Erstarbung der Gesamtheit bedeutet, so gilt dies besonders auf dem Gebiete des kirchlich-religiösen Lebens, das in der bewußten Gesinnungsverwandtschaft sowie in der Pflege gemeinschaftlicher Beziehungen und Bestrebungen, wie die Synode bezweckt, ihren besten Nährboden findet. Davon hat auch der Verlauf der ersten Tagung schon den deutlichen Beweis geliefert, und es kann wohl die Erwartung ausgesprochen werden, daß so manches Samenwort, das in diesen Tagen ausgestreut worden ist, in der Zukunft noch gute Früchte zu Gedeihen deutsch-evangelischen Lebens in unseren Gemeinden zur Reife bringen wird.

Eröffnet wurde die erste Sitzung, die wie alle nachfolgenden in der freundlichen Rio-Kirche abgehalten wurde, mit einem gemeinsamen Gesange und mit Gebet des Seniors der Pfarrer, Herrn Pastor Zink-Campinas; darauf hielt der Vorsitzende, Herr Pastor Hopffner-Rio, eine Ansprache, in der er der allgemeinen Freude über das Zustandekommen der 1. Synode Ausdruck gab und auf die ihr gestellten Aufgaben, sowohl nach der idealen, wie nach der praktischen Seite, hinwies, auch die durch die Bezeichnung „deutsch-evangelisch“ gewissen besonderen Ziele hervorhob. Im Anschluß daran begann die Beratung und Beschlusfassung über die Synodalsatzungen, die den einzelnen Gemeinden schon im Entwurf vorgelegen hatten und von ihnen vorbehaltlich einiger Änderungen gebilligt worden waren. Da die Zeit inzwischen bis weit in den Nachmittag hinein vorgeschritten war, so wurden die Verhandlungen mit der Wahl des Vorstandes und Erledigung einiger Kassengeschäfte für diesen Tag geschlossen. Am Abend fand in dem kleinen Saale der Gesellschaft Germania, der der Synode zu diesem Zweck freundlichst zur Verfügung gestellt worden war, ein gemeinschaftliches Abendessen statt, an dem die Synodalen und einige Vertreter der Rio-Gemeinde teilnahmen.  
 Am anderen Morgen wurden die Verhandlungen bereits um 8 Uhr morgens eröffnet, um die noch ungelösten Punkte der letzten Tagesordnung im voraus zu besprechen. Es handelte sich vor allem um die geistliche Versorgung von im Entstehen begriffenen, sowie schon bestehenden neuen Kolonien in den Staaten São Paulo, Espírito Santo und Minas Geraes. Mit freundlicher Hilfe aus der Heimat und den Gemeinden selber hofft man in absehbarer Zeit sowohl im Kirchen- als auch in Schulwesen die dringend nötige Hilfe bringen zu können. Im Mittelpunkt der Verhandlungen dieses Tages stand ein Vortrag des Herrn Pastor Biedner, Juiz de Fora über Frauenvereinsarbeit in Auslandsgemeinden. Er sprach nicht über ein Gebiet, auf dem wir in unseren mittelbrasilianischen Gemeinden über die allerersten Anfänge noch nicht hinausgekommen sind. Nur der Vortrag selbst, in dessen Gemeinde eine blühende Frauenverein besteht, konnte aus Erfahrung reden und mit Nachdruck darauf hinweisen, wieviel noch in unseren neuem Kolonien kann mit Bezug auf Kranken-, Waisen- und Weiberinnen-, sowie Armenpflege, Fürsorge für alleinlebende weibliche Personen, sofern man nicht nur mit Almosen helfen will. Anstellung einer Gemeinbeschwerster ist das Ziel, das der Frauenverein in Juiz de Fora zunächst zu erreichen hofft. In der sich anschließenden Diskussion wurde das Arbeitsfeld der Frauenvereine, die in Deutschland so segensreich wirken, noch ausführlicher besprochen. Als vortrefflicher Berater und Wegweiser für Auslandsgemeinden stellt sich die Frauenhilfe fürs Ausland, die ihren Sitz in Wittenberg hat, gern zur Verfügung. Daß schon auf der nächsten Tagung von Fortschritten auf diesem Gebiete berichtet werden könne, das war der Wunsch, mit dem die Besprechung über das interessante Thema geschlossen wurde. Um auch die Naturschönheiten Rio zu ihrem Rechte kommen zu lassen, wurde am Nachmittag ein Ausflug auf den Corcovado unternommen, von dessen Gipfel aus die herrliche Aussicht über Stadt und Meer und die umliegenden Gebirge bewundert wurde. Am Abend des zweiten Tages hatte die Gemeinde Rio zu einem Familienabend in der freundlichsten zur Verfügung gestellten Räumen des Deutschen Musikvereins eingeladen, der recht gut besucht war und über den an dieser Stelle bereits berichtet worden ist.  
 Auch der dritte Tag war mit einem reichlich besetzten Programm ausgefüllt. Am Vormittag fand im Anschluß an einen Abendgottesdienst der Synodalen die jährliche Pfarrkonferenz statt, bei

der Herr Pastor Leesch-Petropolis das Referat hielt über die Frage: Ist die Weiterentwicklung der christlichen Religion mit dem Ewigkeitsgehalt der christlichen Wahrheit vereinbar? Auch dieser Vortrag löste eine angelegte Debatte aus, die erst um 1 Uhr ihr Ende erreichte. Am Nachmittag fanden sich die Konferenzteilnehmer noch zu einer gemüthlichen Zusammenkunft im Rioer Pfarrhaus zusammen, und mit dem Gottesdienst am Abend, bei dem Herr Pastor Teschendorf-São Paulo die Predigt hielt, erreichte die zur Befriedigung aller Teilnehmer verlaufene erste Synode ihr Ende. Zur nächsten Tagung, die bereits übers Jahr in Petropolis als erste ordentliche Synode zusammenzutreten soll und an der auch der ständige Vertreter des Evangelischen Oberkirchenrates in Berlin, Herr Propst Lie, Braunschweig in Porto Alegre, teilzunehmen gedenkt, soll jede Gemeinde außer durch ihren Pfarrer noch durch zwei Abgeordnete vertreten sein. Daß auch dieser Zusammenschluß der deutsch-evangelischen Gemeinden von Mittelbrasilien dazu beitragen möge, das Ansehen des deutschen Namens im Auslande zu vermehren, das ist der Wunsch, mit dem wir unseren Bericht schließen möchten.  
 H.

### Vermischte Nachrichten.

Ersatz für Kohle? Die Riesenstreiks der letzten Monate haben der fortwährend umstrittenen Frage, ob es für die Kohle keinen vollwertigen Ersatz gäbe, neue Bedeutung verliehen. Es hat von jeher Erfinder gegeben, die die Lösung dieser wahrhaft „brennenden“ Frage des Ersatzes des Brennmaterials Kohle durch ein anderes gefunden zu haben glauben und diesem Glauben ihre Zeit, ihr Geld und das Geld anderer Gläubiger opferten. Die Archive der Patentämter wissen von derartigen Erfindungen viel und leider wenig erfreuliches zu erzählen, und speziell der Erfindungen von Pulvern geheimnisvoller Mischungen, die man bloß über die Kohle zu streuen brauche, um deren Heizkraft zu vervielfachen, ist Legion. Als ein „Volksmittel“ mag man die Vermengung der im Haushalt und auf der Straße unhergehenden Abfälle aller Art mit Oel bezeichnen, die in Form von Kuchen oder Briketts das ideale Heizmaterial darstellen soll. Bekanntlich verwendet aber unsere moderne Technik schon längst im großen Stil das Brennmaterial des Straßkehrichs in den städtischen Gas- und Elektrizitätswerken, so daß dem Einzelnen hier nichts mehr zu tun übrig bleibt. Ein Brennmaterial „von doppelter Heizkraft und halben Kosten“ als die der Kohle, soll durch die Vermengung von Sägeohle oder Sägespänen mit Oel hergestellt werden können. Diesem Surrogat eignet aber nicht einmal die anziehende Kraft des Geheimnisvollen, da die Heizkraft beider Körper wohl bekannt ist. Trockenes Sägeohle liefert im Durchschnitt etwa 4000 Wärmeeinheiten, schweres Petroleum etwa 20.000; mischt man nun beide im rationellsten Verhältnis von 100 zu 6 Teilen, so erhält man ein Brennmaterial, das rund ein Drittel der Heizkraft der guten Kohle liefert, gleiches Gewicht vorausgesetzt. Also damit ist es leider nichts. Dieselben unzulänglichen Resultate weist die Verwendung anderer Abfallstoffe auf, wie Gerberohle, Reishülhen, Holzspäne, Stroh, Flachs, die verholzten Teile exotischer Nutzpflanzen (Zuckerrohr, Baumwolle usw.); zwar werden diese Stoffe überall da als Brennmaterial benutzt, wo sie im Ueberschuß da, nur Wert als verbrennbare Abfallstoffe haben, als wirkliches, rationelles Brennmaterial kommen sie aber, die wenigen Ausnahmefälle abgezogen, nirgends in Betracht. Die bedeutendste Rolle spielt hier das zerquetschte Zuckerkorn, da die gesamte Zuckerohindustrie nur

nach dieses Abfallproduktes zum Heizen der Maschinen verwendet. Ganz andere Aussichten als Ersatz für Kohle, heute, nachdem der Petroleummotor Diesels-München seinen Siegeszug durch die ganze Erde vollendet hat, ist die Frage der Verdrängung der Kohle durch das Petroleum aktueller denn je. Es käme hier natürlich als Brennmaterial nicht nur das eigentliche Petroleum in Betracht, sondern alle Fette und Öle, gleichviel, ob sie mineralischer oder organischer Herkunft sind, also Palmöl, Pflanzenfette und dergleichen, in den subtropischen und tropischen Regionen gewonnene Säfte. Es ist einleuchtend, daß Palmöl, Koköl, Baumwoll-, Lein- und Sojaböhm mehr Heizkraft haben, als die beste Anthrazitkohle der galizischen Mäine, doch ist vorderhand der Preisunterschied zwischen den beiden Brennmaterialarten noch sehr zu ungunsten der Öle wie der Fette, da das billigste dieser Öle heute pro Tonne auf rund 600 Mark zu stehen kommt; dem müßte ein Kohlenpreis, falls die Kohle verdrängt werden könnte, von 240 Mark pro Tonne entsprechen, und ein solcher Prohibitivpreis für die Kohle ist trotz aller Streiks noch lange, wahrscheinlich überhaupt nie zu erwarten. Man darf eben nicht den allgemeinen, technisch unvollkommenen Verbrauch des Heizmaterials dem speziellen, etwa in Dieselmotoren stattfindenden Verbrauch gleichsetzen. Die Erzeugung von motorischer Kraft ist nur einer der vielen Prozesse, zu denen man ein Brennmaterial bedarf, und in vielen industriellen Anlagen, bei denen es sich um die Gewinnung von Dampf oder heißem Wasser handelt (speziell der chemischen Industrie), behauptet die Kohle noch unbestritten das Feld. Ferner ist die Verwendung der Öle wie des Petroleums in der Metallurgie und Textilindustrie ausgeschlossen, beides Gewerbe, die einen großen Bruchteil des gesamten Kohlenkonsums verbrauchen. Und schließlich ist die Menge des gefundenen Petroleums noch viel zu klein, sein Preis noch viel zu schwankend und unsicher, um den bei einer gewissen Stabilität bedürftigen Industrien die Kohle ersetzen zu können. Das Petroleum als Ersatz der Kohle kommt am meisten in denjenigen Industrien in Betracht, die der Elektrizität bedürfen; diese könnte ihnen also durch den Dieselmotor geliefert werden. Wie aber in einem Leitartikel der „Times“ richtig bemerkt wird, ist es viel eher wahrscheinlich, daß die Zukunft auf diesem Gebiet dem durch die Wasserkräfte betriebenen Werk gehören wird, als dem mittels eines Petroleummotors. Dies ändert naturgemäß nichts an der Tatsache, daß der Dieselmotor sich überall da siegreich durchsetzen wird, wo keine Wasserkraft vorhanden ist, vorzüglich also bei Schiffsmaschinen. Das im allgemeinen Konsum vielte leicht erfolgreichste Ersatzmittel für die Kohle ist Torf, wenigstens in den nördlicheren Regionen der Erde. Heute schon wird der Torf im einzelnen Haushalt in weit höherem Maße als Heizmaterial verwendet als dies allgemein bekannt ist. Sowie es der Technik gelungen ist, den Trocknungs- und Verdichtungsprozess dieses Brennstoffes billiger abzuwickeln, bedarf es nur noch einer geringeren Steigerung der Kohlenpreise, um die Konkurrenz des Torfes siegreich zu gestalten. Es ergibt sich zum Schluß, daß augenblicklich ein vollwertiger Ersatz der Kohle nicht vorhanden ist. Ob es jemals einen solchen geben wird, muß angesichts der Tatsache, daß bei weiterer industrieller Aufschließung der riesigen Kohlenlager Asiens der Kohlenpreis eher sinken wird, bezweifelt werden.

Tüchtig, „Du, der Meier wird bei mir als Geschäftsführer eintreten, wie warst Du mit ihm zufrieden?“ — „Na, bei mir war er fünf Monate, im sechsten haben wir Konkurs gemacht!“ — „Also ein tüchtiger Mensch?“

Allerlei Interessantes

Eine englische Verbrecherkolonie in der östlichen Sahara... Eine englische Verbrecherkolonie in der östlichen Sahara...

ballern, widerspricht der Reisende... ballern, widerspricht der Reisende...

dene Tendenzen haben, so sollen sie eben vorseffende... dene Tendenzen haben, so sollen sie eben vorseffende...

den müssen. Auch die Reiselust und in beschränktem... den müssen. Auch die Reiselust und in beschränktem...

Die Lage der deutschen Seeschifffahrt

Die Krankhafte Eifersucht... Die Krankhafte Eifersucht... Die Krankhafte Eifersucht...

Daß der Aufschwung des Welthandels im vergangenen... Daß der Aufschwung des Welthandels im vergangenen...

Etwas zum Lachen

Subjektive Erklärung, Frage: „Was ist doch eigentlich... Subjektive Erklärung, Frage: „Was ist doch eigentlich...“

Zu späte Erkenntnis... Meine erste hieß Emilie... Zu späte Erkenntnis... Meine erste hieß Emilie...

Der Journalist

Folgender zugesandt „Frühlingsgruß“ für den... Folgender zugesandt „Frühlingsgruß“ für den...

Unterhaltungsecke

Auflösungen aus der vorigen Nummer

Auflösung des Abstrich-Rätsels: Hader Mehl Karl Milch Paste Mark Anna Wimar... Auflösung des Abstrich-Rätsels: Hader Mehl Karl Milch Paste Mark Anna Wimar...

Auflösung des Rätsels: Der Makäfer... Auflösung des Rätsels: Der Makäfer...

Auflösung des Bilder-Rätsels: Leb dem Augenblick und schaff dir die Zukunft... Auflösung des Bilder-Rätsels: Leb dem Augenblick und schaff dir die Zukunft...

Auflösung des Zahlen-Rätsels: Monarchie

Auflösung der Gemüse-Versteck-Rätsel: 1. Majoran. 2. Spargel. 3. Radieschen. 4. Wirsing. 5. Bohne.

Rätselhafte Inschrift



Ergänzungs-Aufgabe. Amt, Land, Fluß, Wehr, Lieb, Ort, Feind, Stab, Herr, Licht, Bär, Haut... Ergänzungs-Aufgabe. Amt, Land, Fluß, Wehr, Lieb, Ort, Feind, Stab, Herr, Licht, Bär, Haut...

Anagramm. Lampe, Hafen, Linse, Angel, Sang, Mast, Stich, Rente, Laden... Anagramm. Lampe, Hafen, Linse, Angel, Sang, Mast, Stich, Rente, Laden...

Skat-Aufgabe

B (Mittelstand) spielte Eichel Solo auf folgende Karten: o W, s W, e D, e K, e O, e 7, g D, r D, s 10, s 9... B (Mittelstand) spielte Eichel Solo auf folgende Karten: o W, s W, e D, e K, e O, e 7, g D, r D, s 10, s 9...

Diamant-Rätsel

7 Worte und 2 Buchstaben, richtig untereinander gestellt, ergeben, wenn man die Mittelbuchstaben dieser Worte von oben nach unten liest, ebenso, wie das mittelste Wort, ein christliches Fest... 7 Worte und 2 Buchstaben, richtig untereinander gestellt, ergeben, wenn man die Mittelbuchstaben dieser Worte von oben nach unten liest, ebenso, wie das mittelste Wort, ein christliches Fest...

Bilder-Rätsel



Klinik für Augen-, Nasen- und Ohren-Krankheiten von Dr. Neves da Rocha... Spezialist mit langer Praxis in seiner Spezialität im Inlande und in den Krankenhäusern von Berlin, Wien, Paris und London...

Hotel Rio Branco: Curityba 2831. Nächste Nähe des Bahnhofs - Rua Barão Rio Branco 9-11. Erst kürzlich renoviert - Modern eingerichtet... Helle, luftige Zimmer - Deutsche, franz. u. brasil. Küche - Aufmerksame Bedienung - Mässige Preise - Angenehmer Aufenthalt.

Wäsche-Fabrikation: Rua da Consolação 431 - S. PAULO. Baby-Ausstattungen... Alle Aufträge werden schnell und pünktlich ausgeführt... Manufactura „Margarida“

Directoria Geral do Serviço Sanitario do Estado de S. Paulo. Die Leitung des Serviço Sanitario macht hiermit bekannt, dass in den nachstehenden Apotheken die Impfung und Nachimpfung gegen die Pocken vollständig gratis geschieht... Jugendberichterstattung... Bauschlosserei... Stephan Urschei... Pension Schneeberger... Behrend, Schmidt & Co.

Fein-Handwerkszeug für Fabriken, Werkstätten und Künstler. Eisenwaren für Bauten. Angeriebene Farben. Maschinen und deren Bestandteile für die gesamte Kleinindustrie mit Motor-, Hand- oder Fussbetrieb... Moreira & Comp. Rua da Boa-Vista 64, S. Paulo.

Miguel Pinoni: Rua São Bento No. 47, S. Paulo. Bar, Restaurant, Conditorei, Weinhandlung, Cinematographentheater. Allabendlich von 7/9 Uhr an... Kinematograph. Vorführungen für Familien... Das Beste vom Besten stellen unsere bestens ausprobierten und als vorzüglich anerkannten Qualitäten... Radiergummi... Ferd. Marx & Co., Hannover.

Massage-Anstalt von Otto Koch Junior. approbiert an der kgl. Universität zu Berlin. Behandlung nach streng wissenschaftlichen Vorschriften von folgenden Leiden: Myalgie, Neuralgie, Krämpfe, Rückenmarksliden, Veitstanz, Asthma, Kehlkopf- und Lungen-Katarrhe, Gripp, Husten, Emphysem, Frauenleiden, Krankheiten der Verdauungsorgane, Magenverweigerung, Wassersucht, Leber-, Nieren- und Blasen-Leiden, Englische Krankheit, Gelenk- u. Muskel-Rheumatismus, Hüftgelenk-Entzündung, Muskellähmung, Schwund... Pianos - das beste Deutsche Fabrikat... Rönisch... Casa Bevilacqua... Emil Schmidt Zahnarzt... José Thies & Co. Treibriemen-Fabrik u. technische Artikel... Ledertreibriemen aus Prima Kernleder... Berliner Bäckerei... August Tribst & Klüver... William Dammenhain

Behrend, Schmidt & Co. RIO DE JANEIRO. Behrend & Schmidt BERLIN. Vertreter folgender Fabriken: A. E. G. (Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft) Berlin. Beluchungs- und Krananlagen für Städte, Fabriken etc. Unterseekabel, Kabel für Stark- und Schwachstrom. Reichhaltiges Lager an Motoren und Installationsmaterial. Standard Oil Company of New York (Thompson & Bedford Dept). Schmieröl für Maschinen, Transmissionen, Dinamos, Cylindern, Achsen, Transformator etc. Grosses Lager. A. G. Lauchhammer, Berlin. Eisenkonstruktionen aller Art, Treppen etc. Import und Montage aller Arten von Maschinen für Fabriken, Fahrstühle etc.

Chapelaria Allemã - von Henrique Mõntmann & Co. S. PAULO - Rua Direita N. 10-B - S. PAULO. Erstklassiges Herren- und Damen-Hutgeschäft... Die „BAYARD“-Taschen-Pistole, Kaliber 9 mm und 7,66 mm ist die wirksamste und handlichste Automatische-Taschen-Pistole... Anciens Etablissements Pieper Aktiengesellschaft (vorm. H. Pieper) Herstal bei Lüttich (Belgien)

Salzmann & Comp. Cascol 8000 Webstühle. Tägliche Fertigstellung etwa 80 000 bis 100 000 Meter Gewebe... Erzeugnisse: Rohse Schiffsegelzeuge u. Wasserdicht imprägnierte Decken- und Zeltstoffe... Progrebior Grosses Restaurant und Bierauschank. Leiroz & Livreri. Jeden Abend Konzert... Five o'clock tea

Poços de Caldas Deutsches Familienhaus... Hutgeschäft u. Fabrikation... Berliner Bäckerei... August Tribst & Klüver... William Dammenhain

Behrend, Schmidt & Co. RIO DE JANEIRO. Behrend & Schmidt BERLIN. Vertreter folgender Fabriken: A. E. G. (Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft) Berlin. Beluchungs- und Krananlagen für Städte, Fabriken etc. Unterseekabel, Kabel für Stark- und Schwachstrom. Reichhaltiges Lager an Motoren und Installationsmaterial. Standard Oil Company of New York (Thompson & Bedford Dept). Schmieröl für Maschinen, Transmissionen, Dinamos, Cylindern, Achsen, Transformator etc. Grosses Lager. A. G. Lauchhammer, Berlin. Eisenkonstruktionen aller Art, Treppen etc. Import und Montage aller Arten von Maschinen für Fabriken, Fahrstühle etc.

